

Pressemitteilung

Industrie- und Gewerbespeicher mieten – FENECON gründet Tochtergesellschaft FERESTO

Deggendorf, 25. März 2021: Um die umfangreichen Vorteile eines Batteriespeichers auch ohne große Investitionskosten zu ermöglichen, bietet der Stromspeicheranbieter FENECON mit seiner neuen Tochtergesellschaft FERESTO GmbH (FENECON Rental Storage) jetzt auch Gewerbe- und Industriespeicher zur Miete an.

Während Eigenverbrauchsspeicher mit PV-Anlagen in der Regel über einen langen Zeitraum gut planbar sind, ist die Nutzung von Stromspeichern an Ladeparks, in der industriellen Lastspitzenkappung oder bei Veranstaltungen zwar hoch profitabel, jedoch nur für begrenzte Zeiträume planbar. Das kann die Investition erschweren.

Genau hier setzt FERESTO mit seinem Mietspeicherangebot an: die Containerspeicher der FENECON Industrial Serie sind dank der Verwendung von Elektrofahrzeugbatterien hoch leistungsfähig und uneingeschränkt mobil. Nutzer bezahlen nur für den Zeitraum des Speicherbedarfs und können die überschaubaren Kosten klaren Einsparungen zuordnen ohne das Investitionsbudget außerhalb ihres Kerngeschäftes zu belasten.

Viele Anwendungsmöglichkeiten

Sei es die saisonale Lastspitzenkappung bei sommer- oder winterlastigen Betrieben, die nur für wenige Monate notwendig ist und einen Speicher den Rest des Jahres ungenutzt lassen würde, die lukrative Leistungsreduzierung in den Hochlastzeitfenstern oder auch die emissions- und lautlose Öko-Stromversorgung von Veranstaltungen. Dank des flexiblen FEMS-Energiemanagementsystems lassen sich die Anwendungen einfach über Apps aktivieren. Aber auch die vielen neu entstehenden Ladeparks bei Arbeitgebern oder im Einzelhandel führen zur Frage Netzausbau oder Speicher – und können nun flexibel und schnell mit einem Speicher in Betrieb gehen und in den typischen Ladepark-Ausbauetufen der kommenden Jahre mitwachsen. Dabei bietet das FEMS-Energiemanagement mit dem bewährten Multi-Ladepunkt-Management hierfür eine integrierte und einfach umzusetzende Gesamtlösung.

Breites Angebotsspektrum

„Um den entstehenden Speicher-Mietmarkt bestmöglich zu bedienen, bieten wir Speicher ab 30 kW und bis in den Multi-Megawatt-Bereich zur Miete an. Das geht schon ab einem Tag und bis zu 5 Jahren. Auch für die kaufenden Kunden bietet eine vorherige Miete eine hervorragende Gelegenheit zum Test des geplanten Einsatzes.“ fasst FERESTO-Geschäftsführer Leonhard Kriegel das neue Angebot

zusammen. Der Mietspeicherpark erfreute sich bereits in der Testphase großer Beliebtheit und wird kontinuierlich aufgebaut. Dabei bietet das parallel entwickelte Finanzierungsmodell für Investoren eine gute Geldanlage mit hoher Wertbeständigkeit der Speichersysteme.

Beitrag zur 100% Energiewende

Die neu gegründete FERESTO GmbH hat ebenso wie die Mutterfirma das Ziel, Lösungen für eine Zukunft mit 100% Erneuerbarer Energie mittels Stromspeichersystemen und intelligentem Energiemanagement zu verwirklichen. Ähnlich wie bei Miet-Baumaschinen und den vielen etablierten Pay-per-Use-Modellen helfen Mietspeicher, wertvolle Ressourcen zu schonen und Stillstände zu reduzieren. Sie ermöglichen risikofreies Testen und wenn sich der Speicherbedarf ändert, sind Upgrade oder Tausch einfach möglich. Dort wo bisher noch Dieselaggregate eingesetzt wurden, bieten die Speicher mit ihrem großen Energieinhalt, der einfachen und leistungsstarken Nachladung und ihrer hohen Mobilität die ersehnte Alternative für eine CO₂-freie Energieversorgung. Unter info@feresto.de ist das Unternehmen per E-Mail erreichbar.

Über FENECON

FENECON bietet Lösungen für eine Zukunft mit 100% Erneuerbarer Energie und entwickelt Batteriespeicher für Haushalts- und Gewerbe- bis hin zu Netz- & Industrie-Energiesystemen. Weit über 15.000 Speichersysteme von FENECON entlasten bereits das Energienetz und tragen dazu bei, dass die Kunden deutlich Stromkosten und CO₂-Emissionen sparen.

Die FENECON Systeme bieten durch das eigene Energiemanagement FEMS einfachste Möglichkeiten zur Sektorenkopplung und ermöglichen auch die Mobilitäts- und Wärmewende. Franz-Josef Feilmeier gründete das Unternehmen 2011. Ausgezeichnet mit verschiedenen Energie- und Innovationspreisen, darunter der Handelsblatt Energy Award, sowie als European Energy Storage Highlight und dem ees Award 2020 für das Industrial Speichersystem, beweist das Unternehmen immer wieder seine Innovationskraft. FENECON beteiligt sich ebenso erfolgreich in verschiedenen Forschungsprojekten mit deutschen und europäischen Projektpartnern. Dabei entstanden Lösungen für ein offenes Energiemanagement und die Einbindung von Elektrofahrzeugbatterien im Energiemarkt.

FENECON initiierte die EMS-Plattform „OpenEMS“; viele wichtige Player der Energiebranche sind bereits im Rahmen des Trägervereins „OpenEMS Association e.V.“ organisiert (siehe www.openems.io). Als Impact-Unternehmen stehen die CO₂-Einsparung und eine gelebte Nachhaltigkeit im Mittelpunkt der Aktivitäten.

Die FENECON GmbH ist in Deggendorf in Bayern ansässig, mit Produktionsstandort im nahe gelegenen Künzing. Mehr unter: www.fenecon.de

Kontakt:

FENECON GmbH
Annette Schwabenhaus
Brunnwiesenstraße. 4
D-94469 Deggendorf
Telefon: +49 991 648 800 326
E-Mail: annette.schwabenhaus@fenecon.de

MBC Isarrauschen
Stephan Wild
Freibadstr. 30

D-81546 München

Telefon: +49 (0)15 12 – 7 55 64 65

E-Mail: stephan.wild@mbc-isarrauschen.de

www.mbc-isarrauschen.de